



Eröffnung der Sitzung durch die Einwohnerratspräsidentin

Die Präsidentin begrüsst die Anwesenden zur Sitzung und leitet mit folgenden Worten zur Sitzung ein:

"Ich freue mich sehr, euch alle heute wiederzusehen und hoffe, dass ihr die Ferien genauso genossen habt wie ich. Es ist schön, nach einer erholsamen Zeit wieder in den Alltag zurückzukehren, und ich muss sagen, dass mir die Pause gutgetan hat. Der Abstand vom Alltag und den täglichen Herausforderungen hat mir Raum gegeben, einiges zu reflektieren. Es ist leicht, sich im Trubel des Alltags zu verlieren, wo jede Aufgabe wichtig erscheint und jede Deadline dringlich ist. Doch in den Ferien ist mir einmal mehr bewusst geworden, was im Leben wirklich zählt: Familie, Gesundheit und innerer Frieden.

Während wir oft vom Alltagsstress überwältigt sind, vergessen wir die Dinge, die uns wirklich glücklich und erfüllt machen. Ich glaube, wir alle kennen dieses Phänomen: Man arbeitet hart, eilt von einem Termin zum nächsten, und am Ende des Tages sind wir oft erschöpft, ohne wirklich Zeit für die Dinge gehabt zu haben, die uns wichtig sind. Wir verlieren uns im Kampf mit „first world Problems“ – ob es die nächste E-Mail ist, die noch beantwortet werden muss, oder der Druck, immer mehr zu leisten und immer besser zu sein.

Doch in den Ferien habe ich gespürt, wie wichtig es ist, zur Ruhe zu kommen. Die Zeit mit der Familie, Spaziergänge an der frischen Luft, ein gutes Buch für sich lesen, seinem Lieblingsrestaurant mal wieder einen Besuch abstatten oder auch einfach einmal nichts tun: Momente der Entspannung – all das sind Dinge, die uns oft durch die Finger gleiten, wenn wir uns in den Alltag stürzen. Ich denke, es ist wichtig, dass wir uns diese Prioritäten auch im Arbeitsleben immer wieder in Erinnerung rufen. Natürlich sind unsere täglichen Aufgaben hier und auf der Arbeit wichtig, und natürlich wollen wir erfolgreich sein. Aber ich denke, wir sollten uns auch immer wieder fragen: Was macht uns wirklich glücklich und gesund? Und wie können wir diese Balance im Alltag bewahren?

Es geht nicht nur darum, zu funktionieren, sondern auch darum, Raum für das Wesentliche zu schaffen. Wenn wir uns auf das konzentrieren, was wirklich zählt – unsere Gesundheit, unsere Familie, unsere innere Balance – dann können wir auch im Beruf erfolgreicher und ausgeglichener sein.

Lasst uns also mit frischer Energie in diese Sitzung gehen und dabei nicht vergessen, dass es manchmal wichtig ist, innezuhalten, durchzuatmen und den Blick auf das Wesentliche zu richten. Und apropos das Wesentliche: unbedingt nicht vergessen dieses Wochenende abzustimmen!

In diesem Sinne: Ich freue mich auf eine spannende und konstruktive Sitzung mit euch!"



Damit erklärt sie die Sitzung als eröffnet.

Feststellung der Präsenz

Entschuldigt haben sich für die heutige Sitzung die Einwohnerräte Thomas Preisig und Ruedi Roth sowie Gemeinderätin Irene Hagmann.

Die Präsidentin stellt die Anwesenheit von 29 Mitgliedern des Einwohnerrates fest. Das absolute Mehr beträgt 15. Die Zweidrittelmehrheit ist 20. Sie stellt die Verhandlungs- und Beschlussfähigkeit fest.

Protokollgenehmigung

An der heutigen Sitzung hat das Büro des Einwohnerrates das Protokoll der Sitzung vom 5. Juni 2024 ohne Korrekturen genehmigt.

Traktandenliste

Dazu werden keine Änderungsanträge gestellt.